

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TTC Merkenbach 1984 III : TTC 1958 Herbornseelbach II  
Samstag, 19.11.2022, 15:30 Uhr

### Gabriel lässt den TTC 1958 Herbornseelbach II jubeln

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 39:22 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC 1958 Herbornseelbach II ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den TTC Merkenbach 1984 III. 190 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Moritz Gabriel den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 6. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Keinen Zähler beisteuern konnten Wörsdorfer / Wagner im Match gegen Metz / Bickel, das 0:3 verloren ging. In vier Sätzen verloren danach Ellemann / Peter ihre Partie gegen Bickel / Gabriel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Klein / Theis gewannen gegen Gabriel / Gabriel mit 3:2. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Metz wurden wenig später Heiko Ellemann hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Günter Klein beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Dennis Bickel. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Horst Gabriel war für Lukas Wörsdorfer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Keinen Punkt beisteuern konnte Ralf Peter im Spiel gegen Klaus-Peter Gabriel, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Lea Wagner gegen Moritz Gabriel zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alexej Theis Fabian Bickel in fünf Sätzen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TTC Merkenbach 1984 III und des TTC 1958 Herbornseelbach II in die Box. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen am Nachbartisch Heiko Ellemann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dennis Bickel von Beginn an. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Günter Klein gegen Thomas Metz nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Günter Klein letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Nicht ganz mithalten konnte Lukas Wörsdorfer, beim 6:11, 6:11, 11:4, 5:11 gegen Klaus-Peter Gabriel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Ralf Peter seine Partie gegen Horst Gabriel noch im Entscheidungssatz. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Lea Wagner und Fabian Bickel, die Lea Wagner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wagner endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Alexej Theis beim 2:3 gegen Moritz Gabriel leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Merkenbach 1984 III am 25.11.2022 gegen den TSV Bicken 1921 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV 1902 Edingen mitnehmen.

#### Statistik:

#### TTC Merkenbach 1984 III

---

Doppel: Wörsdorfer / Wagner 0:1, Ellemann / Peter 0:1, Klein / Theis 1:0

Einzel: H. Ellemann 0:2, G. Klein 1:1, L. Wörsdorfer 0:2, R. Peter 1:1, L. Wagner 2:0, A. Theis 1:1

**TTC 1958 Herbornseelbach II**

Doppel: Bickel / Gabriel 1:0, Metz / Bickel 1:0, Gabriel / Gabriel 0:1

Einzel: D. Bickel 2:0, T. Metz 1:1, K. Gabriel 2:0, H. Gabriel 1:1, F. Bickel 0:2, M. Gabriel 1:1